Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 46 (1930)

Heft: 38

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nicht zu kurz kommen. Darüber ist man sich heute einig und es soll dem da und dort vielleicht etwas vernachlässigten Gebiet wieder die wünschenswerte Beachtung geschenkt werden. Die Veranstaltung von Kursen trug einem ausgeprägten Bedürfnis Rechnung.

Vom Bau des Grimselkraftwerkes (Berichtigung). Die Firma Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie., Kriens (Luzern) schreibt uns: „In den letzten Nummern Ihres Blattes erschien ein Artikel unter dem Titel „Vom Bau des Grimselkraftwerkes".

Nachdem Sie am Schlusse dieses Artikels die Firmen nennen, welche an den einzelnen Lieferungen partizipiert haben, so gestatten wir uns, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß die Eisenkonstruktion für den Hochbau der Zentrale Handeck durch unsere Firma geliefert und montiert worden ist."

Gasversorgung Thalwil. Am 14. Dezember wurde in einer Gemeindeabstimmung der Abschluß eines Gaslieferungsvertrages mit der Stadt Zürich bei starker Stimmbeteiligung abgelehnt. Die verworfene Vorlage sah die Einstellung des Betriebes des Gaswerkes Thalwil vor, das die Gemeinden Thalwil, Oberrieden, Rüschlikon und Langnau a. A. mit Gas versorgt, und den Anschluß der Gasversorgung an das städtische Gaswerk in Schlieren, womit für Thalwil eine Gaspreis-Reduktion von 25 auf 20 Rp. verbunden gewesen wäre.

Der 95. praktische Kurs für autogene Metallbearbeitung wird vom 5. bis 10. Januar in unserer staatlich subventionierten Fachschule für autogene Metallbearbeitung (unter Aufsicht der Allgemeinen Gewerbeschule) in Basel, Ochsengasse 12, nach dem üblichen Programm abgehalten — Anmeldungen zu diesem Kurs sind an den Schweizerischen Azetylenverein, Ochsengasse 12, Basel, zu richten.

Literatur.

Baustoff-Praktikum, ein Lehrheft für den Unterricht und für die Praxis von Dr. H. Nitzsche. 82 Seiten in Oktavformat mit 27 Abbildungen im Text. Preis kartoniert Mk. 1.60. Verlag Dr. Max Jänecke, Leipzig.

Dieses jedem Praktiker namentlich auf Baustellen als Vademekum anzuratende schmale Bändchen erschien soeben in der Reihe der „Bautechnischen Lehrhefte für den Unterricht an Baugewerkschulen". Eine gute Kenntnis der Baustoffe in chemischer wie in physikalischer Hinsicht mangelt heute noch sehr oft selbst dem gewiegten Praktiker auf dem Bauplatze. Auf den Baugewerkschulen und Hochschulen lernt man gar Manches aus diesen Gebieten, aber nicht immer das, was in der einfachen Praxis zu wissen not tut. Man lernt die Prinzipien der großen Prüfverfahren, wie sie in den Laboratorien ausgeführt werden, von denen man aber in den meisten Fällen auf den Baustellen leider keinen Gebrauch machen kann. Dieses neue Büchlein füllt hier willkommenerweise eine Lücke aus, indem es die bekannten, genauen und komplizierten Prüfverfahren nur streift, dafür aber speziell auf die kleinen und praktischen, wohl weniger genauen, aber für diese Fälle in der Regel durchaus genügenden Verfahren eingeht und in dieser Hinsicht ein Nachschlagebuch von seltener Vollständigkeit darstellt.

Es behandelt zunächst die wichtigsten chemischen Reaktionen, zeigt z. B. wie man das Vorhandensein von salpetersauren Salzen oder Blei nachweisen kann, oder wie durch eine einfache Methode eine organische Verunreinigung von Sanden und Kiesen kenntlich wird. Im chemischen Praktikum werden baupraktische Übungsaufgaben über die Untersuchung von Wässern, Natursteinen, Baubindemitteln 2c. gegeben. Von besonderem Interesse dürften hier die Kapitel über die Zemente, Gips, Schlackensteine und Rostuntersuchungen sein. Sie werden jedem Baufachmann neues, wichtiges Wissen vermitteln. Ein dritter Teil befaßt sich mit dem mechanischen Praktikum, nimmt Bezug auf die gebräuchlichen amtlichen Normen im Prüfverfahren und erläutert dann eine Menge einfacher und sehr anschaulicher Sonderverfahren, die speziell auf Baustellenzwecke zugeschnitten sind. Er gibt Anleitung, wie die Baustoffe beispielsweise auf spezifisches Gewicht, Porosität, Feuchtigkeitsgehalt, Wasseraufnahme- und Wasserabnahmefähigkeit, Wasserdichtigkeit, Luftdurchlässigkeit, Schwindung und Schwellung, Frost- und Feuerbeständigkeit, Temperaturleitfähigkeit, Säurebeständigkeit, auf Rostschutz, Mahlfeinheit, Zug, Druck, Biegung, Abscherung, Schlag und Härte, auf Biegsamkeit, Ausblühungen usw., zu prüfen sind. Sehr oft wird dabei von der einfachen Vergleichsprüfung Gebrauch gemacht.

Wie schon aus der bloßen Aufzählung ersichtlich, geht die vorliegende Schrift hie und da weit über das Pensum hinaus, das gemeinhin an technischen Lehranstalten gelehrt wird. Gewisse Grundlagen in Chemie, Mechanik und Baustoffkunde setzt es selbstverständlich als bekannt voraus. (Rü.)

„Westermanns Monatshefte." Während in früheren Jahren der Besitz eines Weltatlasses nur den begüterten Kreisen möglich war, findet man heute einen guten wissenschaftlichen Atlas in sehr vielen Familien. Das hat mit seine Ursache darin, daß die Firma Westermann einen sowohl in drucktechnischer als auch in kartographischer Beziehung außerordentlich wertvollen Atlas als Bestandteil ihrer Zeitschrift „Westermanns Monatshefte" herausgibt. Viele unserer Leser werden die Tagesneuigkeiten, politische Ereignisse, Zeppelinfahrten, Erdbeben und überhaupt alle wichtigen Geschehnisse an Hand dieses Westermanns Monatsheft-Atlasses verfolgen und sie haben nebenbei noch den Vorteil, daß sie auf diese Weise ihre geographischen Kenntnisse ergänzen.

Daß der Bezieherkreis von Westermanns Monatsheften auch in dieser Notzeit immer noch wächst, ist ein erfreuliches Zeichen dafür, daß wertvolle Aufsätze und Abhandlungen über Literatur, Theater, Musik, Kunst, Wissenschaft, Technik, Reisebeschreibungen immer noch gewertet werden.

Leser, die die Zeitschrift noch nicht kennen, haben die Möglichkeit, sich ein früheres Probeheft von dem Verlag Georg Westermann in Braunschweig schicken zu lassen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

550. Wer hätte 1 Exhaustor für Sägenschärfautomat abzugeben? Offerten mit Preisen an J. Gerteis, Hobel- und Sägewerk, Niederuzwil.

551. Wer hätte gut erhaltene Astlochbohrmaschine, ein- oder mehrspindlig, abzugeben? Offerten unter Chiffre 551 an die Expd.

552. Wer hätte abzugeben gut erhaltenen Einfachgatter oder Horizontalgatter, 80—120 cm Stammdurchgang? Offerten an Postfach Brugg 132.